

Schnittkurs mit Theorie und Praxis

Kostenloser Schnittkurs der Gartenfreunde Pfahlbronn

ALFDORF-PFAHLBRONN. Der Erhalt von Streuobstwiesen und Kleingärten als wichtiger Lebensraum für Insekten, Vögel und Kleintiere erfordert eine fachgerechte Pflege. Aus diesem Grund bieten die Gartenfreunde Pfahlbronn interessierte Bürgerinnen und Bürger einen kostenlosen Schnittkurs an.

Der Kurs findet in zwei Teilen statt und vermittelt sowohl theoretische als auch praktische Kenntnisse im Obstbaumschnitt. Der theoretische Teil beginnt am Mittwoch, 4. Februar, um 19 Uhr im Vereinsheim, Im Hasenköhl 1. Hier wird ein Power-Point-Vortrag die Grundlagen und Schnitt-Techniken erläutern.

Der praktische Teil folgt am Samstag, 7. Februar, ab 9.30 Uhr in der Gartenanlage am gleichen Ort. Willy de Wit, Fachwart für Obst- und Gartenbau, wird als Referent die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anleiten.

Der Kurs ist kostenlos, jedoch wird um Anmeldung per E-Mail an nicolemasak@aol.com oder unter Tel. 07172/936775 gebeten.

— Kompakt —

Kabarettabend mit Karl-Heinz Dünnbier

MURRHARDT. Am Samstag, 24. Januar 2026, tritt der schwäbische Kabarettist, Zauberer und Bauchredner Karl-Heinz Dünnbier mit seinem Programm „Wolkenverschieber“ in der Gemeindehalle Kirchenkirnberg auf. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr, Einlass und Bewirtung durch die Spvgg Kirchenkirnberg 1949 sind ab 18 Uhr. Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 17 Euro, ermäßigt 15 Euro, und sind über die Tourist-Info im Naturparkzentrum (Telefon 07192 / 213-777, nur werktags), das BücherABC (Telefon 07192 / 8606) sowie online auf der Homepage der Stadt Murrhardt erhältlich. An der Abendkasse kosten die Karten 20 Euro, ermäßigt 18 Euro. Eine Kombikarte mit einem kulinarischen Gericht ist gegen einen Aufpreis von 10 Euro erhältlich.

Vortrag zu umweltbewusstem Leben

WELZHEIM. Die Landfrauen Welzheim laden zu einem Vortrag über umweltbewusstes Leben ein. Die Referentin, Diplom-Haushaltsökonomin Birgit Schwarzmeier, wird über verschiedene Aspekte des umweltbewussten Lebensstils sprechen, darunter Einkaufen, Energieverbrauch und Verkehrsmittelwahl. Der Vortrag ist kostenlos, jedoch wird um Anmeldung bis Freitag, 30. Januar gebeten. Interessierte können sich bei Gabi Fritz unter Tel. 07182/ 2182 oder online unter www.landfrauen-welzheim.de sowie per E-Mail an landfrauen.welzheim@gmail.com anmelden.

Erklärtag zum ZVW ePaper

WELZHEIM. Der Zeitungsverlag Waiblingen lädt am Mittwoch, 28. Januar von 10 bis 16 Uhr zu einem Erklärtag zum ZVW ePaper in die Geschäftsstelle Welzheim, Wilhelmstraße 17, ein. Interessierte können sich über die Nutzung des digitalen Angebots informieren und es vor Ort testen. Weitere Informationen sind auf der Webseite des Verlags unter zvw.de/epaper-info verfügbar.

Eisstock- und Lattlschießen

OSTALBKREIS. In Schwäbisch Gmünd bietet die Stadtwerke Eis-Arena ab sofort bis einschließlich 22. Februar die Möglichkeit, Eisstock- und Lattlschießen auszuprobieren. Die Bahnen stehen täglich von 19 bis 21 Uhr zur Verfügung und können stündlich für 49 Euro pro Bahn gemietet werden. Acht Eisstöcke sind im Preis inbegriffen. Das Angebot richtet sich an Freundesgruppen, Vereine und Firmen. Für das leibliche Wohl sorgt die Speisekammer vor Ort. Weitere Informationen und Buchungen sind unter <https://www.zeiselberg.de/eisstockschiessen/> erhältlich.

Ihr Kontakt zur Redaktion in Welzheim

Telefon 07151 566-820
Telefax 07151 566-830
E-Mail welzheim@zvw.de
Online www.welzheimer-zeitung.de

Erdgrube freigegeben zur Bebauung

Die Stadt hat ihren Teil getan, jetzt sind die Bauherren dran, ihre Eigenheime zu verwirklichen / Durchfahrt wird bereits genutzt

VON FRANZISKA LEMOINE

WELZHEIM. Endlich ist es so weit: Rund zehn Jahre, nachdem die Idee eines Baugebietes begann, im Gemeinderat Welzheim Formen anzunehmen, kann die Stadt nun Vollzug melden: Die Erdgrube ist fertig erschlossen. Jetzt darf hier gebaut werden. Mit der Schaufel war zwar noch kein Bauherr angerückt, um direkt mal zu beginnen - aber eine Person wartete dringend auf das Durchschneiden des Bandes.

Gelöste Stimmung - fast der gesamte Gemeinderat der Stadt traf sich zur Freigabe des neuen Wohngebietes am Rande von Welzheim. Genauer gesagt im Eck am Kreisel zwischen Friedrich-Bauer-Straße und Rudersberger Straße. Dort könnten - geht es nach den Planungen der Stadt - bald rund 250 Menschen wohnen. Mehrheitlich in Doppel- oder Kettenhäusern, aber auch in Einfamilienhäusern. 121 Wohneinheiten sind insgesamt möglich.

Baufreigabe: Jetzt sind die privaten Häuslebauer dran

„Wir liegen weit vor dem Kosten- und Zeitplan“, freute sich Bürgermeister Thomas Bernlöhr - hier habe der Stadt sicher die Baukonjunktur in die Karten gespielt. „Wenn jedes Bauprojekt so zügig und günstig durchlaufen würde, würd’s uns freuen!“ Auch erste Bauplätze seien bereits verkauft. Die privaten Bautätigkeiten werden dann, so schätzt Bernlöhr, vermutlich zu Beginn der wärmeren Jahreszeit Fahrt aufnehmen.

Alleine die Bauplätze, auf denen Mehrfamilienhäuser gebaut werden sollen, gehen nicht gerade weg wie warme Semmeln. Bau-



Rotes Band am Abendhimmel, grünes Band zum Durchschneiden - jetzt darf gebaut werden! Von links: Bauamtsleiter Ralph Hägele, Stadträte Marcus Fritz (Welzheimer Bürgerforum) und Philip Königter (Piraten), Bürgermeister Thomas Bernlöhr, Stadträtin Silja Fieber (Freie Wählervereinigung Welzheim), Stadträte Dieter Hinderer (CDU) und Gerhard Vogel (SPD). Foto: Sofia Shahaievska



So sieht der Blick vom neuen Baugebiet Richtung Wasserturm auf der anderen Straßenseite aus. Foto: Sofia Shahaievska

unternehmer, die üblicherweise solche Projekte in Angriff nehmen, sind immer noch eher zurückhaltend unterwegs - aber der Bürgermeister ist optimistisch, dass man ab Mitte des Jahres hier ebenfalls Bewegung sehen werde.

Eilig hat es die Stadtverwaltung mit dem Verkauf der Grundstücke nicht - obgleich der Erlös natürlich in die Berechnung des Haushaltes eingeflossen ist. Sukzessive soll das Gebiet nun wachsen, nicht auf einen Schlag, wünscht sich Bernlöhr. Die Stadt steuert das entsprechend über den Verkauf von Grundstücken in zeitlich voneinander abgesetzten Tranchen. Man werde den Zuzug so gestalten, dass nicht mehr Kindergärten nötig werden - die man ein paar Jahre später dann doch wieder schließen müsste, so Bernlöhr.

Doch damit genug der Worte - das Band über der Durchfahrtsstraße, die den Namen von Justinus Kerners Tochter Marie Kerner tragen soll, muss noch durchgeschnitten werden. Das erledigt der Bürgermeister, flankiert von den Vertretern der Gemeinderatsfraktionen und Bauamtsleiter Ralph Hägele, souverän. Und kaum ist das grüne Band durch die



Kabelrollen liegen bereit. Foto: Sofia Shahaievska

eisigen Januarlüfte nach unten geflattert, startet der Autofahrer durch, der bereits auf Freigabe der Durchfahrt gewartet hatte: Der Pizzadienst nutzt diese Abkürzung offenbar bereits rege, um seine Fracht Richtung angrenzenden Limeshof zu bringen.

Winter Rock Night in Althütte

Musikalische Highlights bei der 2. Winter Rock Night

ALTHÜTTE. Am Samstag, 24. Januar, findet in der Festhalle die 2. Winter Rock Night statt. Eddi's Biker-Residenz zum Löwen und Falk Gruber von Mediapool Stuttgart organisieren das Event, um die motorradlose Zeit mit musikalischen Highlights zu beleben.

Den Auftakt macht die Band Jux-Rock um 19.30 Uhr. Jux-Rock, bekannt als die Hausband der Rocketse des MSC Spiegelberg-Jux,

begeistert mit energiegeladenen Coversongs. Die Bandmitglieder Jonny, Tommy, Marco, Nils, Sonni und Elke freuen sich darauf, die Bühne in Althütte zu rocken. Anschließend tritt die Band „Friendly Elf“ auf, die seit vielen Jahren mit kraftvollen Pop- und Rock-Cover-Songs überzeugt. Die Band besteht aus sechs erfahrenen Musikern, die bereits mit Größen wie Eric Burdon und Al-

annah Myles auf der Bühne standen. Die packenden Grooves von Ralf Calmbach am Bass und Yannick Stein an den Drums sowie die brillanten Keyboardsounds von Sebastian Meyer prägen den Sound von Friendly Elf. Die Gitarren von Utzi Dietz und Alexander Karle sowie die Gesangspower von Manu Dolpp, André Sauber, Irina Kühn, Moni Stumberger und Bernd Kühr sorgen für gu-

te Laune.

Einlass ist um 18 Uhr. Karten sind im Vorverkauf für zwölf Euro bei Eddi's Biker-Residenz zum Löwen, an der Tankstelle Blatt in Althütte und per E-Mail an ticket@mediapool-stuttgart.de sowie an der Abendkasse für 15 Euro erhältlich. Weitere Informationen sind unter der Telefonnummer 0171/ 7727376 verfügbar.

Vorlesewettbewerb für Klasse 6

Verdiente Sieger beim Wettbewerb am Limes Gymnasium

WELZHEIM. Am Limes Gymnasium Welzheim hat der Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen stattgefunden. In der dritten und vierten Schulstunde versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6, um ihren besten Vorleserinnen und Vorlesern zuzuhören. Neben den Sechstklässlern war auch Schulleiter Nikolaj Beer anwesend, der die Schülerinnen und Schüler begrüßte und die Veranstaltung eröffnete.

Die beiden unterrichtenden Deutschlehrkräfte Frau Ladner und Frau Märtens bildeten die Jury. Insgesamt traten sechs Schülerinnen und Schüler gegeneinander an. In der ersten Runde präsentierten sie einen vorbereiteten Text aus einem selbst gewählten Buch. Dabei zeigten die Kinder eindrucks-

voll, wie sicher und ausdrucksstark sie lesen können.

In der zweiten Runde wurde es besonders spannend: Die Kandidatinnen und Kandidaten mussten eine unbekannte Textstelle vorlesen. Hier kam es vor allem auf gutes Textverständnis, Betonung und Lesesicherheit an. Nach einer sorgfältigen Beratung fiel die Jury schließlich ihre Entscheidung. Als Gewinnerin des Vorlesewettbewerbs ging Emma aus der Klasse 6b hervor. Den zweiten Platz belegte Timo aus der 6c. Der Vorlesewettbewerb war für alle Beteiligten eine gelungene Veranstaltung und zeigte einmal mehr, wie viel Freude Lesen machen kann. Die Schulgemeinschaft gratuliert den Siegern.



Die Siegerin und der Zweitplatzierte beim Vorlesewettbewerb am Limes-Gymnasium Welzheim. Foto: privat